Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 ℳ 75 ₰. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 ℳ im Intell.-Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 ₰.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

№ 87. Danzig, den 31. Oktober 1900.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

1. Der Hofbesitzer Conrad Schroeder in Bösendorf ist zum Waisenrath der Gemeinde Bösendorf gewählt.

Danzig den 25. Oktober 1900.

Der Landrath.

---

2. Der von der Königlichen Regierung unterm 15. August cr. aufgestellte Vertheilungsplan über die von den einzelnen Schulverbänden nach dem Gesetz vom 4. Dezember 1899 zur Volksschullehrer Wittwen- und Waisenkasse zu leistenden Beiträge für die Zeit vom 1. April 1900 bis Ende März 1903 ist in der Extra Beilage zu No. 40 des Amtsblatts bekannt gemacht.

Das Diensteinkommen der Lehrerstellen ist nach dem Stande am 1. Oktober 1899 berechnet. Nachträgliche Aenderungen des Vertheilungsplanes können erst bei der nächsten Vertheilung berücksichtigt werden. Gegen den Vertheilungsplan steht den Betheiligten innerhalb 4 Wochen nach Bekanntmachung des Planes die Klage im Verwaltungsstreitverfahren gegen die Königliche Regierung bei dem Bezirksausschuß zu.

Die Beiträge sind in vierteljährlichen Theilen voraus an die Königliche Kreiskasse zu zahlen und werden diese Beiträge gleich von den den Schulverbänden zustehenden Staatsbeiträgen in Abzug gebracht werden.

Die von den Schulverbänden im hiesigen Kreise zu entrichtenden Beiträge theile ich in der unten folgenden Nachweisung mit.

Danzig, den 23. Oktober 1900.

Der Landrath.

Laufende Nummer.	Kreis und Schulverband.	Konfession.	Anzahl der Lehrerstellen.	Die für jeden Schulverband sich ergebende Gesammtsumme des Diensteinkommens beträgt auf Hunderte von Mark nach unten abgerundet ℳ	Von dem Schulverbande sind zur Wittwen- und Waisenkasse an Beiträgen jährlich zu entrichten ℳ	Bemerkungen.
1	2	3	4	5	6	7
	Kreis Danziger Höhe.					
1	Bangschin	ev.	1	400	1,32	
2	Bankau	ev.	1	800	2,64	
3	Gr. Bölkau	ev.	1	—	—	
4	Kl. Bölkau	parit.	3	500	1,65	
5	Bösendorf	ev.	1	300	0,99	
6	Borgfeld	ev.	1	200	0,66	
7	Braunsdorf	ev.	1	—	—	
8	Brentau	parit.	3	200	0,66	
9	Brösen	parit.	4	900	2,97	
10	Czerniau	parit.	2	600	1,98	
11	Emaus	parit.	4	1700	5,61	
12	Gischkau	ev.	1	800	2,64	
13	Glettkau	kath.	2	500	1,65	
14	Gluckau	parit.	3	800	2,64	
15	Grenzdorf	ev.	1	400	1,32	
16	Guteherberge	ev.	2	500	1,65	
17	Hochstrieß	parit.	3	700	2,31	
18	Jetau	ev	1	100	0,33	
19	Kladau	kath.	1	400	1,32	
20	Kladau	ev.	1	300	0,99	
21	Gr. Kleschkau	parit.	2	100	0,33	
22	Kokoschken	kath.	1	500	1,65	
23	Kowall	ev.	1	500	1,65	
24	Lagschau	ev.	1	—	—	
25	Langenau	kath.	2	1100	3,63	
26	Langenau	ev.	1	600	1,98	
27	Leesen	ev.	1	300	0,99	
28	Lehmberg	ev	1	200	0,66	
29	Löblau	ev.	2	800	2,64	
30	Matern	kath.	1	700	2,31	
31	Meisterswalde	parit	3	300	0,99	
32	Nenkau	kath.	1	400	1,32	
				15600	51,48	

Laufende Nummer.	Kreis und Schulverband.	Konfession.	Anzahl der Lehrerstellen.	Die für jeden Schulverband sich ergebende Gesammtsumme des Diensteinkommens beträgt auf Hunderte von Mark nach unten abgerundet ℳ	Von dem Schulverbande sind zur Wittwen- und Waisenkasse an Beiträgen jährlich zu entrichten ℳ	Bemerkungen.
1	2	3	4	5	6	7
				15600	51,48	
33	Ohra	kath.	6	2500	8,25	
34	Ohra	ev.	10	4800	15,84	
35	Oliva	kath.	6	3300	10,89	
36	Oliva	ev.	2	1600	5,28	
37	Pietzkendorf	parit.	2	300	0,99	
38	Praust	kath.	2	800	2,64	
39	Praust	ev.	3	1300	4,29	
40	Ramkau	parit.	3	300	0,99	
41	Rosenberg	kath.	2	1000	3,30	
42	Rottmannsdorf	ev.	1		—	
43	Gr. Saalau	ev	1	200	0,66	
44	Saspe	parit.	2	300	0,99	
45	Schellmühl	ev.	1	700	2,31	
46	Schönfeld	parit.	3	300	0,99	
47	Schönwarling	parit.	2	800	2,64	
48	Schüddelkau	parit.	2	500	1,65	
49	Schwintsch	ev.	1	—	—	
50	Straschin	ev.	1	300	0,99	
51	Gr. Suckschin	ev.	1	500	1,65	
52	Sulmin	ev.	1	—	—	
53	Gr Trampken	parit.	2	200	0 66	
54	Kl. Trampken	ev.	1	600	1,98	
55	Wartsch	ev.	1	400	1,32	
56	Wonneberg	ev	2	1600	5,28	
57	Zigankenbergerfeld	kath.	2	1400	4,62	
58	Zigankenbergerfeld	ev.	3	1000	3,30	
59	Zipplau	ev.	1	1000	3,30	
	Summe Kreis Danziger Höhe			41300	136,29	

3. Die Ortsvorstände von Gr. Bölkau, Borgfeld, Gischkau, Hochstrieß, Jetau, Katzke, Kl. Kelpin, Gut Gr Kleschkau, Kl. Kleschkau, Kladau, Kowall, Kokoschken, Lagschau, Leesen, Ellernitz, Matzkau, Müggau, Nobel, Pietzkendorf, Ramkau, Rosenberg, Rottmannsdorf, Russoschin,

Gr. Saalau, Schäferei, Scharfenort, Gut Schönfeld, Gemeinde Schönfeld, Schüddelkau, Schmintsch, Forstgut Trampken und Zankenschin fordere ich auf, die durch meine Verfügung vom 12. Oktober cr. in No. 83 des Kreisblatts zum Zweck der Vieh- und Obstbaumzählung erforderte Anzeige **über die Anzahl der Gehöfte und der Zählbezirke** in der Ortschaft **mir binnen spätestens 3 Tagen bei 9 Mark Executivstrafe einzureichen.**

Danzig, den 29. Oktober 1900.

Der Landrath.

Betrifft die Volkszählung.

4. Zum Zweck der am 1. Dezember d. J. stattfindenden Volkszählung habe ich an sämmtliche Guts- und Gemeindevorstände die bestimmten Formulare übersendet, und zwar:

Zählkarten A für jede bei der Zählung in der Ortschaft anwesende Person.

Haushaltungsverzeichnisse B für jede in der Ortschaft vorhandene Familie und jeden einen eigenen Hausstand führenden Einzelstehenden, sowie für die Anstalten, Gefängnisse und Gasthöfe.

Zählbriefe D für jede Haushaltung, verbunden mit der **Anleitung C** zur Ausfüllung der Formulare A und B, sowie mit einem ausgefüllten **Muster** dieser beiden Formulare.

Anweisung für die Zähler E.
Kontrollisten für die Zähler F.
Ortsliste G.
Muster einer ausgefüllten Ortsliste G I.
Anweisung für die Behörden H.

Die Guts- und Gemeindevorsteher ersuche ich, sich selbst mit dem Inhalte dieser Formulare und Anweisungen genau vertraut zu machen, die etwa gewählte Zählungskommission und die bestellten Zähler über ihre Obliegenheiten bei dem Zählgeschäft zu belehren, sowie die Art, in welcher die Zählung geschieht und wie die Zählkarten und die Haushaltungsverzeichnisse auszufüllen sind, in der nächsten Gemeindeversammlung

bezw. in der Sitzung der Gemeindevertretung, mitzutheilen, auch in der Ortschaft bekannt zu machen, daß und wann die Volkszählung geschehen wird.

Ich bemerke hierbei, daß die Volkszählung nicht zu irgend einem steuerlichen Zwecke erfolgt und ersuche ich die Guts- und Gemeindevorstände, dieses bei der Bekanntmachung der bevorstehenden Volkszählung ausdrücklich mit bekannt zu machen.

Den Zählern sind die betreffenden Formulare zu übergeben und zwar **eine Anweisung E, 2 Kontrollisten F,** sowie **für jede Haushaltung, Anstalt zc. einen Zählbrief D und ein Haushaltungsverzeichniß B, sowie die nöthige Anzahl Zählkarten A für jede in der Haushaltung vorhandene Person.**

Spätestens zum 16. November cr. müssen die Zähler im Besitz der Zählpapiere sein.

Die Zähler haben die Formulare **D, A** und **B** in der Zeit vom 28. bis 30. November d. Js. auszutheilen und sodann in der Zeit vom 1. bis 3 Dezember wieder abzuholen.

Die sämmtlichen Zählpapiere haben die Zähler alsdann mit den auf Grund derselben in 2 Exemplaren gefertigten Kontrolliste **F** bis spätestens den 6. Dezember an den Ortsvorstand zurückzugeben.

Die Ortsvorsteher haben eventl. unter Zuziehung der Zählungskommission die sämmtlichen erhaltenen Zählpapiere auf die Richtigkeit der Eintragungen und auf ihre Vollständigkeit zu prüfen, die Kontrollisten mit dem Prüfungsvermerk zu versehen und auf Grund der Kontrollisten sodann die Ortsliste G in 2 Exemplaren anzufertigen und zu unterschreiben Wegen der Einsendung der Zählpapiere hierher wird noch eine weitere Verfügung ergehen

Danzig, den 29. Oktober 1900.

Der Landrath.

---

5. Bekanntmachung.

Der Herr Ober-Präsident hat, vorbehaltlich der nachträglichen Zustimmung des Provinzial-Raths der Provinz Westpreußen genehmigt, daß in **Mariensee,** Kreises Carthaus, an Stelle des in Folge der Maul- und Klauenseuche aufgehobenen Kram- und Viehmarktes vom 14. v. Mts. ein Ersatzmarkt am **Donnerstag, den 8. November cr.,** abgehalten werden darf.

Danzig, den 30. Oktober 1900.

Der Landrath.

---

6. **Bekanntmachung,**

betreffend

die Vorbereitung der Staatssteuer-Veranlagung für das Steuerjahr 1901.

Behufs Vorbereitung der Staatssteuer-Veranlagung für das nächste Steuerjahr findet die Aufnahme des Personenstandes am 14. November d. Js. statt.

Bezüglich der Aufstellung der Hauslisten durch die Haushaltungs-Vorstände und deren Absorderung durch die Ortsvorsteher ist in gleicher Weise zu verfahren wie im Vorjahr.

Die Formulare, welche dieselben wie im Vorjahr geblieben sind, sind durch die A. Müller vormals Wedel'sche Hofbuchdruckerei hierselbst, Jopengasse 8, zu beziehen.

Bezüglich derjenigen Angaben, welche in das mit der Gemeindesteuerliste vereinigte Personenverzeichniß aufzunehmen sind, verweise ich auf die früheren Bekanntmachungen und bemerke noch, daß diejenigen Personen, welche am 1. April 1901 das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, in Spalte 6 nachzuweisen sind.

Die über die Forensen aufzustellenden Muster IV sind nicht an mich, sondern der Ortsbehörde des in Preußen befindlichen Wohnsitzes der Forensen einzusenden.

Danzig, den 26. Oktober 1900.

**Der Vorsitzende
der Veranlagungs-Kommission des Kreises Danziger Höhe.**
Maurach.

7. Zu dem am 18. Januar 1901 stattfindenden 200jährigen Jubiläum des Königreichs Preußen hat der Christliche Zeitschriftenverein in Berlin als Festgabe eine Schrift „die Könige von Preußen in ihrer Fürsorge für ihr Volk“ vom Prediger E Huelle herausgegeben, sowie auch ein Festgedenkblatt „die sich krönende Borussia“ als Buntdruckbild in Größe 43/58 cm anfertigen lassen Der Preis des Buches ist 50 ₰ und 100 Exemplare werden für 35 ℳ portofrei geliefert. Das Bild kostet ebenfalls 50 ₰, bei größeren Partien 40 ₰ das Stück

Ich empfehle die Anschaffung des Buches und des Bildes für Volks- und Schulbibliotheken.

Danzig, den 27. Oktober 1900.

Der Landrath

---

8. Unter den Schweinen des Eigenthümers Netzel in Lamenstein, Kreises Dirschau, ist die Rothlaufseuche ausgebrochen.

Danzig, den 30. Oktober 1900.

Der Landrath.

II Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

9. **Bekanntmachung.**

Bei der am 30. Mai d. Js. stattgefundenen Ausloosung der Obligationen des ehemaligen Landkreises Danzig — III. Ausgabe — sind folgende Nummern gezogen worden:

Buchstabe A	über	1000 ℳ	die Nummern	166. 167. 168. 169. 170. 240 241. 242. 243. 244.
„ B	„	500 „	„ „	143 und 144.
„ C	„	200 „	„ „	95 405 433. 434. 435. 491.

Die ausgeloosten Obligationen werden den Besitzern mit der Aufforderung hierdurch gekündigt, die entsprechende Kapitalabfindung vom 2. Januar 1901 ab bei der Kreis-Kommunal-Kasse des Kreises Danziger Niederung hierselbst gegen Rückgabe der Obligationen sowie der sämmtlichen dazu gehörigen Zinsscheine und Anweisungen in Empfang zu nehmen.

Aus früheren Ausloosungen sind noch nicht eingelöst die Obligationen

A 181 und 187 über je 1000 ℳ

Danzig, den 8. Juni 1900.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Danziger Niederung.

---

10. **Bekanntmachung**

Bei der am 30 Mai d. Js. stattgefundenen Ausloosung der Obligationen des ehemaligen Landkreises Danzig — II. Emission — sind folgende Nummern gezogen worden:

Littr. A	über	2000 ℳ	die Nr.	15 16.
„ B	„	1000 „	„ „	45. 46. 48 49.
„ C	„	500 „	„ „	67. 68. 240. 241.
„ D	„	200 „	„ „	173. 174. 175. 176.

Die ausgeloosten Obligationen werden den Besitzern mit der Aufforderung hierdurch gekündigt, die entsprechende Kapitalabfindung vom 2. Januar 1901 ab bei der Kreis-Kommunal-Kasse des Kreises Danziger Niederung hierselbst gegen Rückgabe der Obligationen nebst sämmtlichen dazu gehörigen Coupons und Talons in Empfang zu nehmen

Aus früheren Ausloosungen sind noch nicht eingelöst die Obligationen

C 91 und 95 à 500 ℳ
D 185 à 200 ℳ

Danzig, den 7. Juni 1900.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Danziger Niederung.

---

11. Am 26. d. M. hat sich bei dem Arbeiter Musal in Gut Schönfeld eine **hellbraune Dogge** (Hund) mit weißer Brust und gestutzten Ohren eingefunden.

Schönfeld, den 29. Oktober 1900. **Der Amtsvorsteher.** Wendt.

Nichtamtlicher Theil.

Gleich zu verkaufen: Plüschsopha, Kleiderschrank, Vertikow, Paneelsopha, Spiegel, achteckiger Tisch, Plüschgarnitur, Sophatisch, Stühle, Trumeaux, Schlafsopha, Teppich, Bilder Milchkannengasse 14 I.

---

13. **4800 Mark Mündelgelder** sind zum 15. Dezember zu vergeben durch

Schwarz, Thierarzt 1. Klasse, Praust.

---

14. In der am 2. November cr. in Pietzkendorf Abbau stattfindenden Auction kommen **ca. 20 Bagasschafe, theils tragende Mütter, theils Böcke,** zum Mitverkauf.

A. Klau, Danzig.

---

15. **Französisches Billard,** sehr gut erhalten, billig zu verkaufen Danzig, Holzgasse 3.

---

16. **Bauhölzer,**

kief. Balken, Mauerlatten, Kreuzhölzer, Latten, Dielen, Schwarten in allen Dimensionen verkauft

Emil Bahrendt, Holzhhandlung, Danzig—Steindamm.

Redakteur: Oscar Lauter, Danzig.
Druck und Verlag der A. Müller vorm. Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8.